

Japan



11 Tage Japan Gruppenreise „Ins Land der aufgehenden Sonne“ ab/bis Wien 2020

Japan ist ein *Land voller Kontraste*, das gekonnt den Spagat zwischen *Tradition und Moderne* lebt. Während dieser Reise tauchen Sie ein in diesen *fremden Kulturkreis* und lernen die Lebensformen genauer kennen. Die Zeit der *Kirschblüte* ist hier etwas ganz Besonderes. Aber auch der *Herbst* ist eine wunderschönste Jahreszeit für eine Japanreise. Bis in den Dezember hinein verfärben sich der japanische Ahorn und die Ginkgo Bäume leuchtend rot und gelb.

1. Tag: Flug Wien – Japan

Flug mit Lufthansa von Wien nach Tokyo.

2. Tag: Ankunft in Japan

Mittags heißt es Yokoso – „Herzlich willkommen“ in Tokyo am Flughafen Haneda. Bustransfer zu Ihrem zentral gelegenen Hotel in Tokyo. Nutzen Sie den Rest des Tages zu ersten Eindrücken in der Megacity.

Tipp: Digitalmuseum teamLab Borderless in Tokyo

Im Sommer 2018 eröffnete teamLab, ein japanisches Kollektiv aus rund 400 Künstlern, Ingenieuren, Designern, Mathematikern und anderen Kreativen, auf Odaiba, Aomi Station, in Tokyo das weltweit erste Digitalmuseum: teamLab Borderless. Das Museum bietet sensationelle Lichteffekte und erfreut sich wachsender Beliebtheit.



3. Tag: Tokyo

Die Riesenmetropole stellt sich Ihnen mit höchst unterschiedlichen Gesichtern vor. Auftakt ist der Meiji-Schrein. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der alten

Naturreligion Japans. Einen imposanten Akzent der Vertikale setzt der ultramoderne Multiplex Roppongi Hills Mori Tower, dessen Aussichtsetage einen großartigen Panoramablick über das schier unendliche Häusermeer der japanischen Hauptstadt bietet. Vor dem Kaiserpalast legen Sie einen Fotostopp an der Nijubashi-Brücke ein. Im vornehmen Stadtviertel Ginza genießen Sie bei einem Bummel das modische Flair eleganter Boutiquen und Geschäfte. Und im traditionellen Stadtteil Asakusa mischen Sie sich unter die Gläubigen im buddhistischen Kannon-Tempel. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und

durch das Donnertor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen Sie einen Blick auf Tokyos Fernsehturm Sky Tree, mit 634 m aktuell zweithöchstes Bauwerk der Welt.

Heute Abend besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gruppen-Begrüßungsdinner. Ihre Reiseleitung wählt ein landestypisches Restaurant für Sie aus.

4. Tag: Tokyo

Entdecken Sie weitere Sehenswürdigkeiten der japanischen Hauptstadt auf eigene Faust – Tipps bekommen Sie von Ihrem Reiseleiter. Oder Sie schließen sich dem Ausflug nach Nikko im Rahmen des Ausflugspakets an.

Fakultativ: Tagesausflug nach Nikko (Ausflugspaket)

Nikko zählt zu den kulturellen Highlights einer jeden Japanreise. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Herausragende Glanzlichter sind der Taiuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu, im 17. Jh. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. Er ist Nikkos wichtigster Schrein und zugleich Mausoleum des ersten Tokugawa-Shoguns. Am frühen Abend Rückkehr nach Tokyo.

Tipp: Wenn die Kirschen blühen, sollten Sie sich heute Abend den japanischen „Volkssport“ Hanami, die Betrachtung der Kirschblüte, nicht entgehen lassen. Gesellen Sie sich zu den ausgelassen feiernden Japanern z. B. im Sumida-Park oder im Ueno-Park. Rund 1.000 Kirschbäume bilden hier wie dort einen prächtigen zartrosa Blütenhimmel und laden zum Verweilen und Feiern ein.

5. Tag: Tokyo – Kamakura – Fuji-Hakone-Nationalpark

Eine ca. einstündige Busfahrt bringt Sie am Morgen an die Pazifikküste nach Kamakura, im späten 12. Jh. Sitz des ersten Shogunats.

Sie besichtigen den Hasedera-Tempel mit tausenden Jizo-Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und den berühmten Großen Buddha. Weiterfahrt in den Fuji-Hakone-Nationalpark, für den wir Ihnen auf einer Bootstour das schönste Wetter wünschen. In der Bergwelt Hakones kommen vor allem Naturliebhaber auf ihre Kosten, denn bei klarer Sicht bieten sich fantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji-san. Der 3.776 m hohe Vulkan ist berühmt für seine ebene Form und wurde als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Nutzen Sie am Abend im Hotel die Gelegenheit zum Bad in einem typisch japanischen Onsen (Thermalbad).

Für die Übernachtung steht heute nur leichtes Handgepäck zur Verfügung.

6. Tag: Fuji-Hakone-Nationalpark – Himeji – Hiroshima

Frühe Busfahrt nach Mishima, Ausgangspunkt Ihrer Fahrt mit dem Superexpresszug Shinkansen nach Himeji. Pünktlichkeit, modernste Technik und Komfort der japanischen Bahn werden Sie begeistern. Die knapp 525 km lange Strecke legt der Shinkansen in weniger als 3 Stunden zurück. Am Bahnhof Himeji erwartet Sie Ihr Reisebus. Vor der Weiterfahrt nach Hiroshima besichtigen Sie die strahlende „Burg des weißen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Japans größte und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut und erstrahlt nach umfassender Restaurierung wieder in ihrer ganzen Pracht. Für den Abend in Hiroshima empfehlen wir Ihnen eine kulinarische Entdeckungsreise – in den zahlreichen Okonomiyaki-Restaurants ist die beliebte „japanische Pizza“ besonders schmackhaft.

7. Tag: Hiroshima und Ausflug auf die Insel Miyajima

Morgens werden Sie in Hiroshima mit Japans Kriegsvergangenheit konfrontiert. Sie besuchen die Gedenkstätten mit dem Friedensmuseum und spazieren durch den eindrucksvollen Friedenspark zum

Atombomben-Dom. In ca. 1 Stunde erreichen Sie dann per Bus und Fähre die in der Inlandsee gelegene heilige Insel Miyajima. Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins, Japans wohl schönster Kultstätte des Shinto, rot glänzend im Wasser – ein besonders beliebtes Fotomotiv. Am frühen Abend Rückkehr zum Hotel in Hiroshima.

8. Tag: Hiroshima – Nara – Kyoto

Morgens starten Sie nach Nara, der Wiege der japanischen Kultur. Nara war im 8. Jh. die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Zu Fuß erkunden Sie die einzelnen Besichtigungspunkte und können bei einem Spaziergang durch den Nara-Park zahmes Rotwild beobachten. Besonderes Glanzlicht des Tages mit gleich zwei Superlativen ist der Daibutsu, die größte bronzene Buddha-Statue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel, einem der weltweit größten Holzgebäude, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein wird Sie die einzigartige Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen in Ihren Bann ziehen. Am späten Nachmittag geht es per Bus oder Bahn nach Kyoto zu Ihrem Hotel.

9. Tag: Kyoto

In Kyoto schlägt das historische, kulturelle und auch touristische Herz Japans. Die auf drei Seiten von Bergen umrahmte und über 1.100 Jahre alte Kaiserstadt kann unter anderem mit unglaublichen 2.000 Tempeln, Pagoden und Schreinen aufwarten, von denen 17 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen. Besonders prachtvoll präsentiert sich Kyoto zur Kirschblütezeit im März/April sowie im November, wenn der Ahorn sein leuchtendes Farbenspiel entfaltet.

Auf Ihrem ausgewählten Besichtigungsprogramm stehen der Ryoanji-Tempel mit seinem berühmten Zen-Garten, die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und das Nijo-Schloss des Tokugawa-Shogunats, in dem Sie sich in das Palastleben alter Tage zurückversetzt fühlen. Am Nachmittag locken die zahlreichen Geschäfte entlang der Straßen Shijo und

Kawaramachi zu einem Shopping-Bummel. Freuen Sie sich auch auf einen Besuch der traditionellen Kyotoer Marktstraße Nishikidori. Nirgendwo sonst lässt sich die schier unendliche Vielfalt der berühmten japanischen Küche so hautnah und eindrucksvoll erkunden.

Im Frühjahr und Herbst heute Abend Möglichkeit zur Teilnahme am Besuch eines kunstvoll **illuminierten Tempelgartens**. Reiseternine: 26.03.20, 29.03.20, 3.04.20, 5.04.20, 6.04.20, 8.04.20, 11.04.20, 28.10.20, 4.11.20, 11.11.20.

10. Tag: Kyoto

Ausflugspaket: „Kyoto entdecken“

Sofern Sie heute nicht auf eigene Faust auf Entdeckungstour gehen, können Sie im Rahmen des fakultativen Ausflugspakets zusammen mit Ihrem Reiseleiter weitere sehenswerte Highlights der alten Kaiserstadt besuchen. Per Bus erreichen Sie zunächst den Silbernen Pavillon (Ginkakuji) im Nordosten der Stadt. Zur Zeit der Kirschblüte stimmungsvoller Bummel über den nahe gelegenen Philosophenweg. Am Heian-Schrein bestaunen Sie Japans größtes Schreintor und schlendern durch die reizvolle Gartenanlage. Nächstes Glanzlicht ist der Fushimi-Inari-Schrein, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem Spaziergang einladen. Höhepunkt des Tages ist die imposante Tempelhalle des Sanjusangendo mit ihren 1.001 Holzstatuen der buddhistischen Gnadengottheit Kannon. Am Abend können Sie mit etwas Geduld und Glück in den Gassen des denkmalgeschützten Altstadtviertels Gion eine Geisha zu Gesicht bekommen.

Heute Abend besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gruppen-Abschiedsdinner. Lassen Sie die Eindrücke Ihrer Reise noch einmal in gemeinsamer Runde Revue passieren.

11. Tag: Rückflug

„Sayonara Japan“. Früher Bustransfer zur Flughafen-Insel Osaka/Kansai oder Nagoya zum Rückflug mit Lufthansa mit Ankunft am Nachmittag.

Die Tour beinhaltet:

- > Linienflüge ab/bis Wien
- > Flughafenengebühren und Taxen
- > Flughafentransfers bei An- und Abreise
- > 9 Übernachtungen in guten Mittelklasse-Hotels inkl. Frühstück (am Abreisetag kein Frühstück)
- > Hotel im Fuji-Hakone Nationalpark mit hauseigenem Onsen (Thermalbad)
- > Shinkansen Superexpress-Fahrt Mishima – Himeji am 6. Reisetag auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse
- > Alle Besichtigungen mit Bus bzw. mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Spaziergängen inkl. Eintrittsgeldern lt. Programm
- > Separater Gepäcktransport Tokyo – Hiroshima über Nacht
- > Örtliche Deutsch sprechende Reiseleitung

Vorgesehene Hotels:

Tokyo: Sotetsu Grand Fresa Shinagawa Seaside, the b asakusa, Daiwa Roynet Ariake
Fuji-Hakone Nationalpark: Sengokuhara Prince

Hiroshima: Sotetsu Grand Fresa, Oriental

Kyoto: Aranvert, Rhino, Vessel Campana

Termine 2020:

14.03.,

Kirschblüte: 21.03., 26.03., 29.03., 03.04.,

04.04., 05.04.,

06.04., 08.04., 11.04., 24.04., 14.05. 22.05.,

30.05., 27.06., 04.07., 27.08., 02.09.,

16.09., 04.10., 14.10.

Herbstlaubfärbung: 28.10., 04.11., 11.11.20

Bitte beachten Sie, dass an folgenden Terminen der Reiseverlauf in **umgekehrter Richtung** von Osaka nach Tokyo durchgeführt wird:

14.03. – 24.03.2020

21.03. – 31.03.2020

26.03. – 05.04.2020

29.03. – 08.04.2020

06.04. – 16.04.2020

Gruppengröße:

Maximalteilnehmer: 32 Personen

Japanischer Abend in Kyoto:

Geisha-Tänze und Shabushabu-Essen in traditionellem Ambiente:

Der Bus bringt Sie zu einem japanischen Gasthaus inmitten einer reizvollen Parkanlage im Osten Kyotos. Dort genießen Sie ein schmackhaftes Shabushabu-Fleischfondue. Höhepunkt des Abends ist der ca. einstündige Besuch einer jungen Kyotoer Maiko und ihrer Begleitdame. Nach zwei kunstvollen Tänzen zu den Klängen der Shamisen steht Ihnen die Maiko für Ihre Erinnerungsfotos zur Verfügung. Heute Abend werden Sie erleben, dass das alte Japan hinter der ultramodernen Fassade des Landes weiterlebt. Rückkehr zum Hotel mit dem Bus

Preise pro Person

auf Basis Doppelzimmer ab **3.350,-**
Einbettzimmerzuschlag: 395,-

Ausflugspaket

„Kyoto entdecken und Nikko“: 230,-

Japanischer Abend 120,-

Bitte das Ausflugspaket gleich bei Buchung mitbestellen.